

# Kahlaer Nachrichten



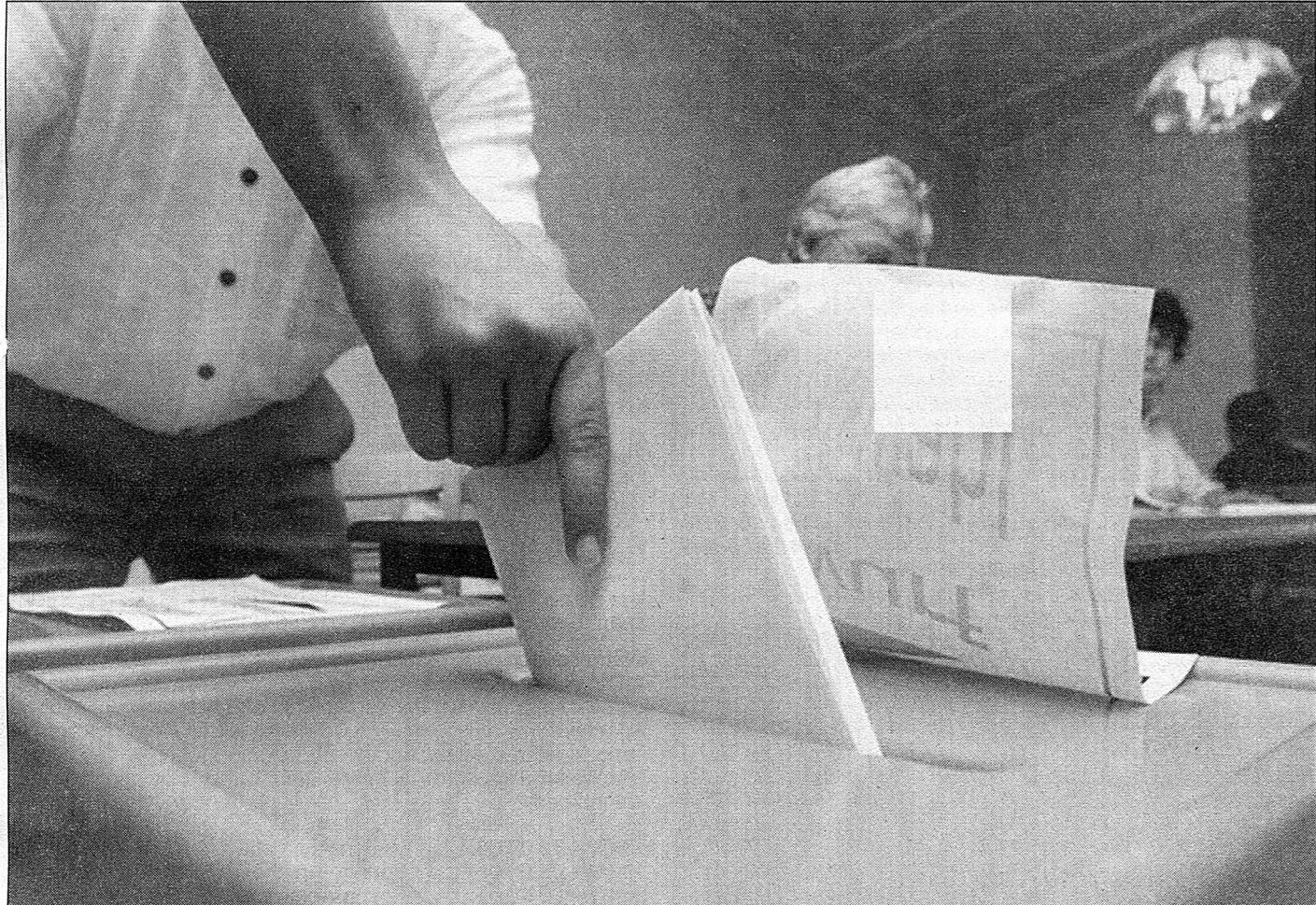
Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung  
- Amtsblatt der Stadt Kahla -

Jahrgang 16

Donnerstag, den 15. September 2005

Nummer 18

## Bundestagswahl 18. September 2005



**Nehmen Sie ihr Stimmrecht wahr!**

## Nachrichten aus dem Rathaus

### Verbrennen von Baum- und Strauchschnitt

Gemäß § 4 darf somit ausnahmsweise trockener, unbelasteter Baum- und Strauchschnitt unter den in der Verordnung genannten Bedingungen verbrannt werden.

Die Zeiträume für Frühjahr und Herbst 2005, in denen ein Verbrennen zulässig ist, werden durch die Untere Abfallbehörde des Saale-Holzland-Kreises einheitlich für das Gebiet des Saale-Holzland-Kreises wie folgt festgelegt:

**15.10. bis einschließlich 29.10.2005.**

Die Zeiträume wurden mit dem Umweltamt der Stadt Jena abgestimmt und gelten somit einheitlich für die Territorien der Stadt Jena und des Saale-Holzland-Kreises.

Das Ver- bzw. Abbrennen von häuslichen Abfällen, Reifen, Mineralölprodukten, Laub, Grasschnitt usw. bleibt weiterhin verboten!!! Die Verbrennung des Strauch- oder Baumschnittes darf nur unter Beaufsichtigung erfolgen, wobei keine Gefahren durch Rauch oder Funkenflug entstehen und keine erheblichen Belästigungen der Nachbarschaft eintreten dürfen. Auf die strikte Einhaltung der abfallrechtlichen Bestimmungen wird nochmals verwiesen!



An die  
Stadtverwaltung Kahla \_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_ 2005  
Markt 10  
07768 Kahla

### Bürgerumfrage

Folgende **Unzulänglichkeit/Gefahrenquelle usw.** habe ich festgestellt und bitte um weitere Veranlassung. Ich habe folgenden Vorschlag/Wunsch:

**Beschreibung:** \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Absender:** \_\_\_\_\_  
Name, Vorname \_\_\_\_\_  
Anschrift \_\_\_\_\_

## Bereitschaftsdienste

### Notrufe

**Brand/Unfall/Überfall** 112 oder 110  
Polizeiinspektion Stadtroda 03 64 28/ 6 40  
03 64 24 / 844-0

### Regelmäßige Sprechstunden finden statt:

Ort: Polizeirevier Kahla 03 64 28/ 6 40  
Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 1, Kahla  
Termin: dienstags 10.00 - 12.00 Uhr  
donnerstags 15.00 - 18.00 Uhr  
Telefon: 844-12

### Ärztlicher Notdienst

Anfragen/Auskünfte 0 36 41/ 59 76 20  
Vertragsärztlicher Notfalldienst 0 36 41/ 59 76 32  
Krankentransport 0 36 41/ 59 76 30  
Notarzt 112

### Zahnärztlicher Notdienst

Samstag und Sonntag sowie an gesetzlichen Feiertagen von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

### 17./18.09.05

ZA Möbius  
Burgstraße 30, Rothzenstein/Ölknotz 03 64 24 / 2 32 39

### 24./25.09.05

Dr. Goerke  
Bachstraße 67, Kahla 03 64 24 / 2 38 38

### Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Mo. - Sa.: 18.00 - 20.00 Uhr  
sonn- und feiertags: 10.00 - 12.00 Uhr und 18.00 - 20.00 Uhr

Während der oben genannten Zeiten ist in Kahla immer eine Apotheke dienstbereit. Außerhalb dieser Zeiten wird die Dienstbereitschaft von den Jenaer Apotheken übernommen. Welche Apotheke in Kahla bzw. Jena dienstbereit ist, wird durch Aushang in allen Kahlaer Apotheken bekannt gemacht und ist der regionalen Tagespresse sowie den „Kahlaer Nachrichten“ zu entnehmen.

12.09. - 18.09.05 Linden-Apotheke 03 64 24 / 2 44 72  
19.09. - 25.09.05 Sonnen-Apotheke 03 64 24 / 5 66 55  
26.09. - 02.10.05 Rosen-Apotheke 03 64 24 / 2 25 95

### Bereitschaft ärztlicher Notdienst Kahla

Der diensthabende Arzt wird durch Aushang am Ärztehaus Kahla bekannt gegeben oder ist unter der Rufnummer 0 36 41/ 59 76 32 zu erfragen.

**Notdienst Augenärzte**

(Montag 7.00 Uhr - Montag 7.00 Uhr)

**12.09.2005 - 19.09.2005**Dipl.-Med. R. Möhr  
mobil:  
**19.09.2005 - 26.09.2005**Dr. med. E. Zintl  
mobil:**26.09.2005 - 04.10.2005**Dr. med. H. Weidig  
mobil:**03 66 91/4 27 75**  
**0172/3479319****03 64 24/5 67 14**  
**0173/3939631****03 64 28/6 28 00**  
**0174/9999678****Telefonberatung e. V. Jena**Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen  
kostenfrei rund um die Uhr

08 00/ 1 11 01 11

**Störungsdienste**

<b>Strom</b>	<b>0 36 41/ 68 88 88</b>
<b>Gas</b> Tag	<b>0 36 41/ 48 75 77</b>
Nacht/Sonn- und Feiertage	<b>01 30/ 86 11 77</b>
<b>Wasser</b> Tag	<b>03 64 24/ 57 00 oder</b> <b>03 66 01/ 57 80</b>
Nacht/Sonn- und Feiertage	<b>03 66 01/ 5 78 49</b>

**Öffnungszeiten Ämter und Behörden**

**Stadtverwaltung Kahla,**  
**Rathaus, Markt 10** Tel. 77-0  
 Fax: 77-104  
 E-Mail: [stadt@kahla.de](mailto:stadt@kahla.de)  
 im Internet: [www.kahla.de](http://www.kahla.de)

**Sprechzeiten für den allgemeinen Publikumsverkehr und Archiv**  
 Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr  
 Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

**Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla,**  
**Rathaus, Markt 10** 77-326  
 Montag 9.00 - 12.00 Uhr  
 Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
 Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr  
 Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

 **Bürgerbüro/Touristeninformation,**  
**Rathaus, Markt 10**

77-140 / 77-141

**Öffnungszeiten siehe Einwohnermeldeamt**

**Anträge:**  
 Wohngeld, Schwerbehindertenausweise,  
 Befreiung Rundfunk/Fernsehgebühren,  
**Informationen:**  
 Müllentsorgung, gelbe Säcke  
 Eintrittskartenservice

**Kultur- und Sozialdienstleistungen****Bibliothek Kahla**

Am Langen Bürgel 20

5 29 71

Montag	8.30 - 11.30 Uhr und 12.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	8.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 17.30 Uhr
Freitag	8.30 - 11.30 Uhr

**Heimatmuseum Kahla**

Das Heimatmuseum bleibt wegen Renovierungsarbeiten geschlossen.

**DRK**

Rudolstädter Straße 22 a

5 29 57

**DRK-Beratungsstelle für Kinder,**

<b>Jugendliche und Eltern:</b>	<b>2 23 46</b>
Montag	10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr
	und nach Vereinbarung

**Sozial-psychiatrischer Dienst**

5 29 57

Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung**Psychosoziale Beratung „WENDEPUNKT“**

5 36 84/

für Suchtgefährdete, Suchtkranke  
und ihre Angehörigen  
Margarethenstraße 3  
Montag 12.30 - 16.00 Uhr

036691/ 5 72 00

**Schuldnerberatungsstelle**  
**AWO-Kreisverband**

036601/ 2 53 03

**Kindergartennachrichten****Neues aus dem integrativen Kindergarten  
“Tranquilla Trampeltreu” aus der AWO Kahla****Sicherheitstraining im Kindergarten**

Als Bereicherung für unsere Kinder sehen wir, als Erzieher-team, unseren großen Parkplatz, welcher jederzeit als Verkehrsgarten für die Kinder genutzt werden kann. Wann immer die Kinder in ihrer Spielzeit möchten, wird der Parkplatz gesichert und sie können mit den Fahrrädern oder mit Rollern fahren aber, und das wissen auch unsere Kinder, ohne Helm geht nichts.

In unserem Kindergartenkonzept verankert, ist die Verkehrserziehung, welche einmal jährlich durch die Verkehrspolizei für unsere Vorschulkinder durchgeführt wird. Erstmalig fand dieses Jahr zusätzlich zur Verkehrserziehung ein Sicherheitstraining statt.

Wie bewege ich mich sicher mit dem Fahrrad im Straßenverkehr? Herr Franz und Frau Tietze von der Verkehrspolizei Stadtroda bauten deshalb einen Parcours auf mit wichtigen Verkehrsschildern - darunter auch ein großes Stoppschild. Mit Rollern und den Motorrollern, die von der Polizei zur Verfügung gestellt wurden, bekamen die „kleinen Fahrschüler“ die Aufgabe, sich sicher mit den Fahrzeugen durch den Sicherheitsparcours zu bewegen. Dabei wurde besonders auf Sicherheit und gegenseitige Rücksichtnahme geachtet. Also so einfach war's nicht, wie es aussah, aber unsere Kinder meisterten die Aufgaben sehr gewissenhaft. Am Ende teilte die Polizei an unsere stolzen Verkehrsteilnehmer Katzenaugen und Gummibärchen aus.

Es hat wieder mal allen Kindern großen Spaß bereitet und deshalb möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei Herrn Franz und Frau Tietze bedanken.

Danke sagen wir auch an dem „Ersten Polizei-Hauptkommissar“, Herrn Reinhold, der es uns ermöglichte, an solch einem Sicherheitstraining teilzunehmen.



## Guten Tag, Lutz

Seit 1. September ist Lutz Zorn wieder als Jugendsozialarbeiter im Jugendclub Screen tätig. Wir Kinder vom integrativen Kindergarten nutzten die Gelegenheit, um ihn herzlich zu begrüßen. Mit einem Lied und einer Überraschung, ein Hochrad für seine Jugendlichen, wünschten wir ihm einen guten Start. Natürlich waren wir stolz darauf, seine ersten Gäste zu sein. Daraufhin lud Lutz uns gleich in den Jugendclub ein, neugierig waren wir schon ein wenig, wie es denn bei den "Großen" aussieht. Wir durften sogar Billard, Tischfußball und Tischtennis spielen.

Für uns war es natürlich ein tolles Erlebnis, sich einmal wie die "Großen" zu fühlen.

Gutes Gelingen in deiner Arbeit wünschen dir, die Kinder und das Erzieherteam des integrativen Kindergartens "Tranquilla Trampeltreu".



Zum Abschluss die Familienstaffel gab es zum ersten Mal, und die Friedensschule gewann diesen Wanderpokal. Jedes Kind ging mit einer Medaille heim, so schön kann sportliche Betätigung sein. Der Sieger vom Luftballonweitflug wird noch geehrt, ist die Karte nach Kahla zurückgekehrt. Allen fleißigen Helfern gilt unser Dankeschön, und wir hoffen, uns beim nächsten Sportfest wieder zu sehen.

**Die Stadtelternervertreter**

## Unser neues Projekt

Kennen Sie das auch? Fragen über Fragen.

Woher kommt eigentlich die Milch für den Kakao? Wie kommen die Löcher in den Käse? Wer macht den Honig? Warum fährt der Mähdrescher übers Feld? Wie ist das Korn auf dem Feld gewachsen? Warum liegen die kleinen Ferkel unter einer warmen Lampe? Warum hat die Kuh zwei Kleiderhaken am Kopf und einen Handschuh am Bauch? Diese oder ähnliche Fragen stellen uns die Kinder häufig.

Also dachten wir uns, beantworten wir die Fragen der Kinder mit einem neuen Erlebnisprojekt: "Kater Krümel, Hund, Katz und Schwein - laden Tranquilla Trampeltreu auf ihren Bauerhof ein"

Wir wollen jeden Tag aufs Neue die Chance nutzen, dass unsere Kinder ein Bild von der Welt entwickeln, das von Achtsamkeit und Respekt und Neugierde gegenüber der Natur geprägt ist. Sie können dabei lernen, dass die Natur lebendig ist und Freude macht.

Eintauchen in eine Welt, voller Erlebnisse und Geheimnisse, Antworten auf Fragen finden. Mit all unseren Sinnen wollen wir die Natur und Tierwelt spüren, den Landbau erforschen, wir wollen experimentieren und ausprobieren, wir wollen Erfahrungen sammeln und sie anwenden, denn wie formuliert Konfuzius so treffend: Erzähl es mir - und ich werde es vergessen. Zeig es mir - und ich werde mich erinnern. Lass es mich tun - und ich werde es behalten.

Es wird ganz sicher wieder viele Höhepunkte geben und zum Ende werden wir unser Projekt entsprechend mit einem bäuerlichen Abschluss krönen. Und Schritt für Schritt werden wir unseren integrativen Kindergarten in einen "Saustall" verwandeln und ihn projektbezogen dekorieren, dass jeden Tag die Kinder aufs Neue wieder was zu entdecken haben. Darauf dürfen alle gespannt sein.

Also herzlich willkommen!

Natürlich sind Interessierte wie immer herzlich eingeladen.

## Schulnachrichten

### 4. Kindergarten- und 2. Grundschulsportfest

Am 3. September war es wieder so weit, viele Familien standen für das Sportfest bereit.

Nach der tollen Popgymnastik der Friedensschüler ging es weiter,

getreu dem Motto: "Schneller - Höher - Weiter".

Die Organisatoren hatten sich sehr große Mühe gegeben, das ließ die kleinen und großen Sportler zu Höchstleistungen streben.



## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirche Kahla

#### Wir laden ein zu den Gottesdiensten in die Kirche

<b>Sonntag</b>	<b>18. September 2005</b>
10.00 Uhr	Familiengottesdienst einmal anders Pfr. Schubert und Team
<b>Sonntag</b>	<b>25. September 2005</b>
10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfr. Schubert

### Großeutersdorf

<b>Sonntag</b>	<b>18. September 2005</b>
10.00 Uhr	Zentralgottesdienst in Kahla
<b>Sonntag</b>	<b>25. September 2005</b>
10.15 Uhr	Gottesdienst Herr Härdrich

### Kleineutersdorf

<b>Sonntag</b>	<b>18. September 2005</b>
10.00 Uhr	Zentralgottesdienst in Kahla Pfr. Schubert und Team
<b>Sonntag</b>	<b>25. September 2005</b>
09.00 Uhr	Erntedankgottesdienst Pfr. Schubert

**Löbschütz**

**Sonntag** 18. September 2005  
10.00 Uhr Zentralgottesdienst  
in Kahla Pfr. Schubert und Team

**Lindig**

**Sonntag** 18. September 2005  
10.00 Uhr Zentralgottesdienst  
in Kahla Pfr. Schubert und Team

**BESONDERES:**

**Goldene Konfirmation in Kahla - am Sonnabend, 17.09.05, um 13:30 Uhr**  
Herzliche Einladung zum nächsten „**Gottesdienst einmal anders**“ mit dem Thema „**Frieden stiften - jeden Tag**“ am **Sonntag, 18.09.05 um 10:00 Uhr**. Wie mittlerweile schon üblich, wird die Cahlaer Cavaten Combo die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes gestalten.

**Quartiere gesucht!!!**

Im Oktober erwarten wir **Besuch aus unserer Partnergemeinde Schorndorf** - Geplant ist ein Treffen anlässlich des 50jährigen Bestehens der Partnerschaft unserer beiden Kirchengemeinden vom 28.10. bis 30.10.2005.

**Dafür benötigen wir als Gastgeber dringend Quartiere.** Wenn Sie einen, zwei oder mehrere Gäste an jenem Wochenende (28. - 30.10.2005) aus Schorndorf aufnehmen können, melden Sie sich bitte im Pfarramt in der Rudolf-Breitscheid-Str. 1, Tel. 22362 oder bei Pfarrer Schubert persönlich (Tel. 0162-5159484).

**Kantoreibesuch aus Dresden**

Vom 15. - 18.09. wird die ökumenische Kantorei der Weinbergkirche Dresden bei uns in Kahla zu Gast sein. Die Sängerinnen und Sänger wollen hier proben, die Umgebung kennenlernen und für uns ein Konzert geben. Dazu sind Sie herzlich eingeladen, am **Sonnabend, dem 17.09., um 19:30 Uhr**, in die Margarethenkirche zu kommen. Die Kantorei hat ein vielfältiges Programm vorbereitet, von Alten Meistern, wie Johann Grüger und Heinrich Schütz über Gounod bis hin zur Moderne. Auch Gospels und internationale Volksliedbearbeitungen werden zu hören sein. Die Leitung hat Kirchenmusiker Bert Handrick (Dresden). Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird gebeten.

**Herzliche Einladung zu unseren Kinderstunden**

„**Bibelfüchse**“ 4. - 6. Klasse  
Dienstag, 6. September 15:00 - 16:30 Uhr  
„**Kirchenmäuse**“ 1. - 3. Klasse  
Donnerstag, 8. September 15:00 - 16:30 Uhr

Außerdem biete ich für die Kinder, die an diesen beiden Tagen nicht können, einen Vormittag im Monat an:

„**Regenbogenkreis**“  
**Samstag, 24. September 9:30 - 11:00 Uhr**  
Dazu lade ich alle Kinder ein, die gerne kommen möchten.

**Frauenkreis**

am 19.09.2005 um 19:30 Uhr im Gemeindehaus.  
Thema: „Wenn wir uns zum Strahlen bringen“

**KIRCHENMUSIK IN KAHLA**

Johann-Walter Kantorei, dienstags 19:30 Uhr  
Kinderchor (Kl. 1 - 3), mittwochs 15:00 Uhr  
Kinderchor (Kl. 4 - 6), mittwochs 16:15 Uhr  
Flötenkreis, mittwochs 17:45 Uhr  
Flötenunterricht in kleinen Gruppen nach Vereinbarung

**Christlich bestattet wurde: Frau Ruth Kothe, geb. Bonow, 86 Jahre**

**Vorschau****Gruppenreise nach Israel**

Die Kirchgemeinde Kahla plant für die Zeit vom 16. März bis 26. März 2006 eine Gruppenreise nach Israel. Wer möchte gerne dabei sein?? Auskünfte jeglicher Art gibt es im Pfarramtbüro.

Reisepreis pro Person: 1.415,00 Euro

**Anmeldungen für diese Reise bitte bis zum 11.11.2005**

**Öffnungszeiten der Stadtkirchnerei, R.-Breitscheid-Straße 1**

Montag - Freitag:	11.00 - 12.00 Uhr
zusätzlich Donnerstag:	15.00 - 18.00 Uhr
Büro Frau Huschenbett:	Tel.: 036424/22362
Büro Frau Franke-Polz:	Tel.: 036424/82897
	Fax: 036424/769239
Pfr. Schubert: Markt 23, 07743 Jena	Tel.: 0162/5159484
Frau Bergelt:	Tel.: 036424/76350
Frau Schindler:	Tel.: 036424/23051
Diakonie-Sozialstation: R.-Denner-Str. 1 a,	Tel.: 036424/23019
Friedhof Kahla: Bachstraße 41	Tel.: 036424/52642
Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“:	
H.-Koch-Straße 20	Tel.: 036424/22716

**Evangelische Stadtkirche „St. Margarethen“ Kahla  
Sonnabend, 17. September, 19.30 Uhr****Chorkonzert  
Chormusik aus verschiedenen Jahrhunderten**

**gesungen von der ökumenischen Kantorei der Weinbergkirche Dresden  
Leitung: Bert Handrick**

**Der Eintritt ist frei,  
um eine Kollekte wird gebeten!**

**Herzliche Einladung!****Katholische Pfarrei „Heilig Geist“  
Stadtroda - Kahla****in Kahla**

Gemeindehaus: Friedenstraße 22

St. Nikolaus-Kirche: Saalstraße 16 a

**Pfarrhaus**

Eigenheimweg 28

07646 Stadtroda

Tel. 036428-61008

**UNSERE GOTTESDIENSTE****Sonntag, 09.10. - 28. Sonntag im Jahreskreis**

09:00 Uhr Heilige Messe in der St. Nikolauskirche

**Mittwoch, 12.10.**

09:00 Uhr Heilige Messe im Gemeindehaus

**Sonntag, 16.10. - 29. Sonntag im Jahreskreis**

09:00 Uhr Heilige Messe in der St. Nikolauskirche

**Mittwoch, 19.10.**

09:00 Uhr Rosenkranzandacht im Gemeindehaus

**Sonntag, 23.10. - Welt-Missions-Sonntag**

09:00 Uhr Heilige Messe in der St. Nikolauskirche

**Mittwoch, 26.10.**

09:00 Uhr Rosenkranzandacht im Gemeindehaus

**Sonntag, 30.10. - 31. Sonntag im Jahreskreis**

09:00 Uhr Heilige Messe in der St. Nikolauskirche

## Such und Find

### Such und Find

Wer verschenkt einen 2-türigen Kleiderschrank, ein Bett oder eine Schlafcouch sowie eine Waschmaschine (möglichst 45 cm breit), der möchte sich bitte im Sekretariat des Rathauses melden, Tel. 77100.

### Informationen zu Veranstaltungen, Tourismus und Freizeit

### Deutsches Nationaltheater Weimar

#### Theater im Paket

- Theaterkarte der besten Platzgruppen
- Bustransfer von Ihrem Wohnort nach Weimar und zurück

**Sonnabend, 24. September 2005, 19.00 Uhr**

Arbirt Reimann

*Melusine*

Oper in vier Akten

**Sonnabend, 08. Oktober 2005, 19.30 Uhr**

Giuseppe Verdi

*Nabucco*

Lyrisches Drama in vier Teilen

Anmeldungen nimmt die Stadtverwaltung, Zi. 3, Tel. 77141, entgegen.

### Aus der Umgebung

### Erntefest in Bibra

**Samstag, 17. September 2005**

20.00 Uhr Erntetanz mit der Gruppe "Atlantis" im Festzelt

**Sonntag, 18. September 2005**

10.00 Uhr Frühschoppen

15.00 Uhr Blasmusik mit den "Dienstädtner Blasmusikanten"

Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Der Feuerwehrverein Bibra e. V. lädt recht herzlich ein!

### Die Fraktionen haben das Wort

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
die Telefonsprechstunde der Fraktion FDP/FW im Stadtrat Kahla findet wieder  
am Mittwoch, dem 21.09.2005, am Mittwoch, dem 28.09.2005,  
von 18.00 - 19.00 Uhr statt.



Herr Merker  
Tel. 5 34 38



Frau Kaiser  
Tel. 2 28 76

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

**Dietmar Merker**  
Fraktionsvorsitzender

## Die Parteien informieren

### Schön und lebenswert wohnen in Kahla



Der SPD-Ortsverein Kahla hatte am 05. September 2005 interessierte Bürgerinnen und Bürger in den Club der Volkssolidarität eingeladen. Der Einladung waren 28 Seniorinnen und Senioren gefolgt.

Nachdem eingeschenkt war und jeder seinen gewünschten Kuchen auf dem Teller hatte, wurde in das Thema durch einen Lichtbildervortrag eingeführt. Wenn bis dahin doch eher weniger Fragen waren, so wurde der eine oder andere doch durch die Bilder angeregt. Nach den Lichtbildern und einigen Informationen zur Stadtentwicklung wurde eine lebhafte Diskussion geführt. Als ein sehr wichtiges Thema für die Teilnehmer zeigte sich die Ordnung und Sauberkeit in der Stadt. Das Gespräch kam in diesem Zusammenhang unter anderem auf die unkrekten Hundebesitzer, die zum Teil rücksichtslosen Autofahrer (Parken in der Innenstadt) und auf den nicht lückenlosen Winterdienst mit anschließender Beseitigung des Streugutes. Es wurde bemerkt, dass es in zunehmendem Maße Bürgerinnen und Bürger in den Wohngebieten der Wohnbaugesellschaft gibt, die sich den Außenanlagen annehmen und dort Blumen pflanzen und sie regelmäßig pflegen. Das werte die Wohngebiete auf und schafft ein positives Lebensgefühl. Genauso wurde auch über Erscheinungen gesprochen, wo Bürger nicht den Mindestforderungen nachkommen und so das Zusammenleben in den Häusern problematisch werden lassen.

Grundsätzlich positiv wurde die Errichtung bzw. Generalüberholung einiger Spielplätze in der Stadt bewertet. Kinder gehören in unser Stadtbild und sollen auch in der Nähe ihrer Wohnungen Spieleinrichtungen vorfinden. Besonders gut, so wurde festgestellt, wird die Tischtennisplatte in der Schorndorfer Str. angenommen. Die Seniorinnen und Senioren sprachen auch einen Wunsch an die Kinder und Jugendlichen aus, indem sie sagten: "Hoffentlich nehmen die Kinder auch etwas Rücksicht auf uns ältere Menschen". Der brachliegende Bolzplatz in der Schorndorfer Str. erregt nicht nur den Unmut der wartenden Kinder, sondern auch die Erwachsenen verstehen die zögerliche Haltung der Verantwortlichen nicht mehr.

Ein, wie ich denke, wichtiges Thema, war auch die Verbindung "Neubaugebiet" zur Innenstadt. Ältere Bürger bedauern, dass sie einfach nicht mehr in die Stadt kommen, um z. B. den Wochenmarkt zu besuchen, zum Frisör zu gehen oder andere Einrichtungen zu besuchen. Ich denke, dies sollte ein lösbares Problem für unsere Stadt sein.

Natürlich wurde in dieser Veranstaltung, wie schon so oft, auch über die Zukunft der Betreuung der Seniorinnen und Senioren gesprochen. Die Sorge um den Erhalt des Clubs war schon deutlich zu spüren. Wir waren uns einig, dass in ein Wohngebiet mit so hohem Anteil an Seniorinnen und Senioren auch ein Club für diese Bürger gehört, dass aber auch zu Zeiten knapper Kassen über ein Konzept nachgedacht werden muss, wo das Ehrenamt und der Eigenanteil genau so einen Platz finden sollte, wie zum Beispiel der Anteil aus dem Stadthaushalt.

Die Fragen: Was wird nun mit dem geplanten Pflegeheim?, kann man nicht auch mal Balkone an die Zwei-Raum-Wohnun-

gen bauen, ist es nicht möglich, auch an den Wohnblocks Aufzüge zu bauen oder Treppenlifte zu Behinderten-Wohnungen zu installieren, könnten in der Veranstaltung nicht beantwortet werden. Die Fragen zeigen aber, dass wir uns in der Zukunft dringend auch mit den Fragen beschäftigen müssen, wie wir die Lebensbedingungen für unsere älteren Menschen verbessern können und Bedingungen schaffen sollten, dass unsere Seniorinnen und Senioren möglichst lange an dem Leben in der Stadt teilhaben können. Wie wir ja alle wissen, wird der Anteil älterer Menschen ständig steigen und kann nur aufgehalten werden, wenn wir in der Familienpolitik richtig umsteuern.

Wir danken dem fleißigen Team des Clubs für die gute Vorbereitung und den schmackhaften Kuchen.

Da wir zu dieser Veranstaltung leider keine jungen Leute begrüßen konnten, werden wir zu gegebener Zeit extra einladen.

**Hans-Chr. Schmidt**

Vorsitzender des SPD-Ortsvereins

In diesem Jahr hatten wir einen Jubilar, den Gartenfreund Helmut Meißner, der 60 Jahre alt geworden ist. Der Vorstand zeichnete den verdienstvollen Kleingärtner, der maßgeblich an der Gründung unserer Kleingartenanlage, vor genau 25 Jahren beteiligt war, mit der Ehrennadel des Landesverbandes der Kleingärtner in Bronze aus.

Hier war auch wieder etwas Zeit, Rückschau zu halten. Es wurden viele gemeinsame Erlebnisse wach. Die schwere Zeit des Aufbaus, wo der Sack Zement und das Brett oder die Fuhr Kies z. T. noch mit "Blauen Fliesen" bezahlt wurde oder lange gewartet werden musste.

Es war aber auch Zeit, über die Gartenerfolge zu sprechen oder sich über ein paar kleine Ungereimtheiten in den nachbarschaftlichen Beziehungen zu unterhalten. Das Sommerfest ging sehr lange - auch wie jedes Jahr. Wir brauchen unser Sommerfest und freuen uns schon wieder auf das nächste Jahr.

**Hans-Chr. Schmidt**

Vereinsvorsitzender

## Vereine und Verbände

### Sommerfest bei den Kleingärtnern "Am Sandacker"

Wie jedes Jahr, so feierte die Sparte "Am Sandacker" auch in diesem Jahr wieder ein zünftiges Sommerfest. Alle Mitglieder beteiligten sich an der Vorbereitung, indem die Naturalien herangeschafft wurden, ein Kuchen gebacken, ein Salat kreiert oder, wie in diesem Jahr, ein Kesselgulasch bereitet wurde. Jedes Jahr fällt uns da eine Besonderheit ein.

Begonnen haben wir mit dem gemeinsamen Kaffee. Als dann alle Mitglieder eingetroffen waren, wurde erst einmal auf das gelungene Gartenjahr angestoßen, auch wenn es noch nicht ganz verflossen ist.



### 2. Tag der Kahlaer Kleingärtner

Ein paar Worte zum "Tag des Kleingärtner" in Kahla. Der "1. Tag des Kleingärtner in Kahla" wurde im September des vergangenen Jahres mit großem Aufwand von einigen Vorsitzenden, den Ehepartnern und engagierten Kleingärtner aus unseren Kleingartenvereinen auf dem Gelände des Rosengartens gestaltet. Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen und wurden auch entsprechend vom Vorstand des Regionalverbandes gewürdigt, der ja auch unmittelbar beteiligt war. In diesem Jahr wurden alle Vereine über ihre Vorsitzenden aufgerufen den "2. Tag der Kahlaer Kleingärtner" mit eigenen Ständen und Aktivitäten zu gestalten. Obwohl wir schon rechtzeitig informierten und auch Vorschläge und Anregungen unterbreitet hatten, kamen keine Meldungen zur Beteiligung. Aus diesem Grund hat die Interessengemeinschaft entschieden, in diesem Jahr den "Tag der Kahlaer Kleingärtner" ausfallen zu lassen, da er offensichtlich nicht gewollt ist.

**Hans-Chr. Schmidt**

Vorsitzender der Interessengemeinschaft  
der Kahlaer Kleingärtner

### D S K V

Landesverband Thüringen  
Verbandsgruppe 02

### Skat "2. Kneipenpokal Kahla"

Nach der erfreulichen Beteiligung im vergangenen Jahr wurde dem Wunsch nach Wiederholung entsprochen. Keine andere Turnierform zieht so viele "Nichtprofis" aus Kahla an, wie diese. So gibt es eine gute Gelegenheit, sich mit den etwas erfahreneren Spielern zu messen, nebenbei noch den ein oder anderen Tip zu erhalten und am Ende sogar noch ein Preisgeld einzuhämsen. Fast die Hälfte der Preisgelder ging im vergangenen Jahr an die sogenannten "Nichtprofis". Außerdem eine gute Gelegenheit, sich selbst zu testen, ob man nicht doch Lust bekommt, an den Vereinsabenden des 1. Kahlaer SC teilzunehmen. Bestes Beispiel und Ergebnis des letzten Jahres - Ina Schoner schaffte nach diesem Turnier auf Anhieb die Qualifikation zu den Thüringer Meisterschaften und belegte dort einen achtbaren Platz.

Die Termine:

07.10., 19.00 Uhr Gaststätte "Zur Reichspost"

15.10., 14.00 Uhr Gaststätte "Zur guten Quelle"

21.10., 19.00 Uhr Hotel "Stadttor"

29.10., 14.00 Uhr Gaststätte "Lindig"

04.11., 19.00 Uhr "Ratskeller"

Gespielt werden 2 Serien a) 48 Spiele, Einsatz im Einzel 10,00 EUR, Einsatz im Tandem 5,00 EUR. Jeder 5. Teilnehmer gewinnt sowohl einen Tagespreis, als auch in der Gesamtwertung. Im Einzel der Gesamtwertung sind die ersten drei Preise mit 100,— / 75,— / 50,— EUR garantiert, je nach Beteiligung können sich diese Preise erhöhen. Gewertet werden die vier besten Serien. Außerdem erhalten die Gesamtsieger Pokale.

Anmeldung am jeweiligen Spieltag bis 5 Minuten vor dem Start.

**Ludwig Wahren**

## Spielzeug- und Kinderkleidermarkt

### Kahla - Roßstraße 23

Haben Sie Interesse, gut erhaltene Kinder- und Jugendbekleidung (in den Größen 56 - 164), Spielzeug, Skiartikel oder anderes rund ums Kind zu kaufen oder zu verkaufen?

Herbst/Winter

<b>Annahme:</b>		
Montag	19.09.2005	17.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	20.09.2005	17.00 - 18.00 Uhr
<b>Verkauf:</b>		
Mittwoch	21.09.2005	15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	22.09.2005	09.00 - 12.00 Uhr
		15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	23.09.2005	09.00 - 12.00 Uhr
		15.00 - 18.00 Uhr
Samstag	24.09.2005	09.00 - 12.00 Uhr
<b>Abholung:</b>		
Sonntag	25.09.2005	17.00 - 18.00 Uhr

### Aus Platzmangel Annahme von maximal 3 Klappkisten und anderes nach Absprache

036424/5 03 39 036424/8 27 99

Ein Teil des Erlöses (15 %) wird an eine gemeinnützige Organisation gespendet. Für abhanden gekommene Sachen kann keine Haftung übernommen werden.

### VdK Ortsgruppe Kahla / Orlamünde

Werte Mitglieder,  
hiermit möchten wir Euch zu der am Montag, dem 17. Oktober 2005 um 15.00 Uhr stattfindenden

### Mitglieder/Wahlversammlung

in den Club der Volkssolidarität in Kahla, Am Langen Bürgel, einladen.

Auf Grund von Neuwahlen und anderen organisatorischen Dingen, bitten wir um Rückmeldung eurer Teilnahme unter Tel.: 036424/24365 oder 036424/51034 oder 23051

Gäste sind herzlich willkommen.

### Vorstand des

### VdK Ortsverband Kahla / Orlamünde

### Erinnerung!

Bilder für Fotowettbewerb - "Kahlas schöne Ecken" - bitte bis Ende September im Sekretariat Rathaus abgeben. Die Heimatgesellschaft nimmt auch weiterhin Bilder aus Kahlas Geschichte entgegen, um damit eine Ausstellung vorzubereiten. Die eingereichten Bilder werden entweder gleich nach dem scannen zurückgegeben bzw. durch einen Kurier zu den Einsendern nach Hause gebracht.

Wir freuen uns auf weitere Einsendungen und Gestaltungsideen.

Heimatgesellschaft Kahla e. V.

### AWO Schüler- und Jugendtreff JC SCREEN

Hermann-Koch-Straße 12  
Kahla  
Tel.: 036424/78412 / Fax: 78413  
Freizeit-, Beratungs- und  
Hilfeangebote für Schüler und  
Jugendliche



### JC SCREEN - Kurzmitteilung

Veränderte Öffnungszeiten / Freizeitideen gefragt

Seit dem 1. September haben wir folgende Öffnungszeiten für Euch:

Mo, Di, Mi	13.00 - 21.00 Uhr *
Do	14.00 - 22.00 Uhr
Fr im wöchentlichen Wechsel	13.00 - 22.00 /* 23.00 Uhr
	15.00 - 22.00 /* 23.00 Uhr

\* je nach Situation länger geöffnet in Zusammenarbeit mit unserem SCREEN Clubteam des OJW-Ortsjugendwerk der Arbeiterwohlfahrt Kahla.

Zur Zeit werden Ideen gesammelt, wie die Woche mit welchen Freizeitangeboten und Höhepunkten gestaltet werden kann.

Dazu brauchen wir auch Euch, Eure Ideen, Vorstellungen, Vorschläge, Wünsche, Meinungen und Hinweise. Also mal in den JC SCREEN reinschauen und mit den Leuten reden.

## Sportnachrichten

### Sportverein 1910 Kahla e. V.

#### Präventive Rückenschule und Wirbelsäulengymnastik

Kursleiter:	Spfrdn. Heike Engel Rückenschulleiterin des Verbandes - Physikalische Therapie
Kursbeginn:	ab 19.09.2005, jeweils montags von 18.30 - 19.30 Uhr, 10 Kursstunden
Ort:	ehemalige Kindertagesstätte "Anne Frank", Am langen Bürgel
Kursgebühren:	70 EUR pro Person Gegen Vorlage der Teilnahmenbestätigung erhalten Sie 80 % von Ihrer Krankenkasse zurück.
Kontakt:	Interessenten melden sich bitte bei: Spfrdn. Heike Engel Hohe Str. 21, 07768 Kahla Tel.: 0174/9959074 Schriftliche Anmeldung auch in den Briefkasten des Seniorentreffs der Volkssolidarität, Am langen Bürgel

Erleben Sie die wohltuende Wirkung einer vielseitigen Rückenschule.

### Thüringer Modellsportler wieder mit guten Ergebnissen zu den Deutschen Schüler- und Jugendmeisterschaften 2005

Traditionsgemäß kehrte auch in diesem Jahr die Thüringer Mannschaft, bestehend aus Wettkämpfern der Flugmodellsportgruppe Kahla e.V. und dem Modellflugclub Stadttilm mit hervorragenden Ergebnissen von den Deutschen Meisterschaften zurück.

Die Deutschen Schüler- und Jugendmeisterschaften fanden vom 14. - 17.07. in Manching bei Ingolstadt statt. Die gesamte Organisation und der Verlauf dieser Meisterschaften waren durch den Veranstalter optimal organisiert, so dass diese Meisterschaft unserer Mannschaft mit ihren 12 Teilnehmern stets in bester Erinnerung bleiben wird. Nur das Wetter, ein sehr wichtiger Faktor im Modellfreiflug, war besonders am Sonnabend nicht optimal und so mussten alle Wettkämpfer mit diesen widrigen Bedingungen fertig werden.

Die Anreise erfolgte am 14. am Gasthof „Fuchsbau“. Nach dem Zeltaufbau, dem Bezug der Quartiere und dem Einrichten ging es gleich zu einem ersten Training auf dem weitläufigen Wettbewerbsgelände.

Am 1. Wettkampftag absolvierte die Schüler-Klasse ihren Wettkampf, am 2. u. 3. Wettkampftag (Sonnabend/Sonntag) war die Jugend und der C-Kader dran.

Am Ende der Wettkämpfe konnten wir einen hervorragenden 2. Platz in der Schüler-Klasse durch Ina Gabriel und den 3. Platz in der Mannschaft bejubeln.

Ein kleiner Fehler von Markus Rieger in der Jugendklasse, bei schlechten Wetterbedingungen, kostete ihm im 3. Durchgang eine gute Platzierung, so dass er sich mit dem 17. Platz begnügen musste.

Alle anderen Wettkämpfer belegten Plätze unter den 10 besten Modellfliegern Deutschlands.

Die Siegerehrung mit der Übergabe von Urkunden und ansprechenden Preisen wurde für alle ein unvergessliches Erlebnis. Unsere Vereinsmitglieder möchten hiermit allen Danken, die uns in Vorbereitung auf diese Meisterschaften aktiv unterstützt haben.

Der Vereinsvorstand und alle Mitglieder unseres Vereins gratulieren den Übungsleitern, Trainern und allen Wettkämpfern für die bisherigen Leistungen im Wettkampfjahr 2005. Für die noch folgenden Wettkämpfe wünschen wir allen Sportlern Holm und Rippenbruch.

Kahla, den 31.08.05  
Vereinsvorsitzender

## SV 1910 Kahla e. V. - Abt. Gymnastik

### Sport frei!!!

allen Frauen, die sich in der Freizeit etwas sportlich betätigen möchten.

In unseren Gymnastikgruppen des Sportvereins SV 1910 Kahla e.V. wird unter Anleitung der Übungsleiter von Aerobic, Rückenschule, Bauch-, Beckenbodengymnastik, Ausdauer- und Kraftsport vieles für die Gesunderhaltung unseres Körpers übermittelt. Wer Lust hat kann in verschiedenen Sportgruppen die sportlichen Aktivitäten erst einmal ansehen.

Die Sportzeiten sind unterschiedlich, von Montag bis Donnerstag, im Gymnasium oder in der Sporthalle in Löbschütz.

Anfragen oder nähere Information unter Telefon Kahla 82681 oder im Geschäft Haushalt- und Geschenkidee, Margarethenstr. 9, 07768 Kahla.

**G. Klüger**

Abt.-Ltr. Gymnastik

### Der Holzmichl lebt auch zur 51. Schnettelbacher Turnerkirmes

Ach, wie mußten wir lang warten,  
auf so ein Fest im Rosengarten.

Am 29. Oktober ist's soweit,  
ute Sachen stehen bereit.

Die Musterriegen kommen ins Schwitzen,  
die Gäste können zusehen und sitzen.

Gut gekühlt sind die Getränke,

Musik gibt's für die Gelenke

und es munden so wunderbar

die tollen Drinks auch an der Bar.

Stühle und Tische sind dann aufgebaut,  
dass man kaum seinen Augen traut.

Drum jetzt schon den Termin aufgeschrieben,  
wir hoffen, Ihr sagt's Euern Lieben.

Kommt Ihr in Kirmeskleidung und recht heiter,  
so sagt es unseren Übungsleiter.

Ihr Musterriegen seid bereit,  
in Schnettelbach ist Kirmeszeit!

Abt.-Gymnastik

#### Kartenvorbestellung bei

allen Übungsleitern, oder

unter Tel. Kahla 82681 oder

Haushalt- und Geschenkidee, Margarethenstr. 9, 07768 Kahla

## SV 1910 Kahla Kegeln

### Großartiger Erfolg für Rüdiger Schlott!

Nach 1997 wiederholte Rüdiger Schlott beim "Volksbank- Seniorencup" in Sömmerda seinen Turniersieg mit einer neuen Turnierbestleistung von hervorragenden 452 Holz. Teilnehmer waren die stärksten Seniorengäste der neuen Bundesländer. Den 2. Platz belegte Gerald Riethmann mit 440 Holz und Platz 3 der Tiefeinorter Gerhard Naujoks mit 436 Holz.

Für eine Überraschung sorgte der, in Kahlaer Keglerkreisen sehr bekannte Jenaer Postsportler, Werner Kühnel.

Mit einem Ergebnis von 423 Holz belegte er in diesem erlesenen Starterfeld den 7. Platz.

Allen unseren herzlichen Glückwunsch und eine erfolgreiche Saison 2005/06.



#### Landesliga Senioren

#### SV 1910 Kahla gegen TSG Apolda

#### 1586 Holz zu 1611 Holz

Bittere Niederlage unserer Senioren im 1. Punktspiel!

Nur eine überzeugende Leistung von Horst Schneider ist zu wenig!

**Kahla:** R. Schlott 409 Holz, J. Planitzer 366 Holz, H. Schneider 421 Holz und H. J. Hörenz 390 Holz

**Apolda:** D. Beier 430 Holz

## 25 Jahre Kegelfreundschaft

Ein Jubiläum der besonderen Art konnten die Kegler und Keglerinnen vom SV 1910 Kahla in diesem Jahr begehen. Eine 25jährige Freundschaft verbindet sie mit dem Kegelverein SV Luftfahrt in Berlin. In 2jährigem Rhythmus besuchen sie sich gegenseitig und bestreiten Freundschaftskämpfe. In diesem Jahr (am vergangenen Wochenende) unterlagen sie knapp den Berlinern. Doch kein Problem, nur Spaß und die Freundschaft zählen!

**L. Phieler**



Kahlaer Kegler bei Luftfahrt Berlin

## Kahla SV 1999 e. V.

### Handballnachrichten

#### Spieltermine:

Am 25.09.05 beginnt die Spielsaison für unsere gemischte E-Jugend. Als erster Gegner kommt Blau-Weiß Auma in die Turnhalle der Regelschule. Unsere Mannschaft musste auf einigen Positionen umgestellt werden, weil einige Spieler altersbedingt die Mannschaft verlassen haben. Für alle Handballinteressierten beginnt das Spiel 10.00 Uhr.

Ebenfalls am 25.09.05 beginnt das erste Spiel unserer Männermannschaft in der Verbandsklasse. Leider spielen wir unsere Heimspiele wieder in Stadtroda. Das bedeutet für uns kaum Zuschauer, also wenig Stimmung. Der Gegner unseres 1. Heimspiels ist der VfL 1990 Gera und das Spiel beginnt 16.45 Uhr. In der letzten Saison verloren wir in Gera und haben in Stadtroda gewonnen. Diese Niederlage hat uns voriges Jahr den Aufstieg in die Verbandsliga gekostet.

**M. H.**

### Impressum: Amtsblatt der Stadt Kahla

Herausgeber: Stadt Kahla,

Markt 10, 07768 Kahla

Telefon: 03 64 24 / 77-0

Verlag und Druck:

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH

In den Folgen 43, 98704 Langewiesen,

Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 15

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

der Bürgermeister der Stadt Kahla, Bernd Leube

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Werner Stracke – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmennen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: vierzehntägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.



# HELmut PETER

Meisterbetrieb seit 1985



Dächer, Zimmerei, Dachklempnerarbeiten  
Gerüstbau, Fassaden, Abdichtungen, Reparaturen

Lindiger Straße 4 • 07768 Kahla

Telefon 03 64 24/5 27 74 • Fax 03 64 24/5 27 75

*Freu' dich drauf!*

ZIMMEREI - DACHDECKEREI

**D. LANGE**

e.K.

Innungs-  
Betrieb

Qualitätsverbund

Dach Komplett

Meister-  
Betrieb



07768 Jägersdorf • Mühle 40

Tel. 03 64 24 - 5 16 08 • Fax 7 88 91

[www.zimmerei-dachdeckerei-lange.de](http://www.zimmerei-dachdeckerei-lange.de)

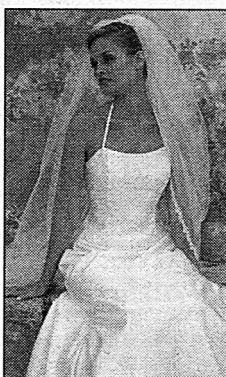
**Jedes neue Brautkleid 280,- €  
aus Geschäftsauflösung**

Über 150 traumhafte, hochwertige Einzelstücke bekannter deutscher und internationaler Markenhersteller. Alle Kleider kosten maximal je 280,- Euro.

Designerware, Wildseide, Cremefarben, weiß, A-Linie mit und ohne Spitze, Kopfschmuck, Schleier, Reifröcke, Handschuhe, Anzüge, Abendmode.

**Tel. 03591/307265 + 0173/2152999**

[www.designer-mode-discount.de](http://www.designer-mode-discount.de)  
[www.digital-camera-discount.de](http://www.digital-camera-discount.de)



**Jena • Rudolstädter Str. 90 • Tel. (03641) 60 76 65**



**Reifenservice Golmsdorf**

Vulkaniseur - Meisterbetrieb  
Spezialbereifung für alle Kfz und Landmaschinen  
[www.reifenservice-golmsdorf.de](http://www.reifenservice-golmsdorf.de)



Verlag + Druck Linus Wittich GmbH

Information für unsere Leser  
und Inserenten

Ihr persönlicher Ansprechpartner für  
Anzeigen und Prospektverteilung



Gebietsverkaufsleiterin

**Marion Claus**

Tel.: 03 64 27 / 2 08 66  
Fax: 03 64 27 / 2 08 92  
Mobil: 01 73 / 5 67 87 43

**E-Mail-Adressen:**

Anzeigenannahme:  
[anzeigen@wittich-herbstein.de](mailto:anzeigen@wittich-herbstein.de)

**Redaktion:**

[redaktion@wittich-langewiesen.de](mailto:redaktion@wittich-langewiesen.de)

**Postanschrift:**

Verlag + Druck  
Linus Wittich GmbH  
In den Folgen 43  
98704 Langewiesen

**Verlag + Druck**  
**Linus Wittich GmbH**

Die »Kleinen Zeitungen«  
mit der großen Information



Studiengang zur  
berufsmäßigen Ausübung der Heilkunde ohne  
Bestallung für den Bereich der Psychotherapie  
als Psychotherapeutische/r HeilpraktikerIn tba  
SupervisorIn & Managementcoach/  
Businessconsultor tba

**tba**  
Studienakademie  
Coaching • Psychotherapie • Consulting

mit staatlicher Überprüfung zur staatlichen Zulassung zur berufsmäßigen  
Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung im Bereich Psychotherapie durch die  
Kreisverwaltungsbehörde

**Studienstart Frühjahrsemester: Mai 2006**

*Bei Interesse: Informieren und bewerben Sie sich bitte sofort, da die Studienplätze  
begrenzt sind!*

Auf dem zweiten Bildungsweg in die eigene Praxis für  
Psychotherapie (nach dem Heilpraktikergesetz)  
oder in die psychotherapeutische  
Anstellung

**tba Akademie Bamberg**  
Mußstraße 28 • 96047 Bamberg  
Fon: 0951/50989-50 • Fax: 0951/50989-30  
[www.tba-akademie.de](http://www.tba-akademie.de) • [bewerberbetreuung@tba-akademie.de](mailto:bewerberbetreuung@tba-akademie.de)

07768 Orlamünde  
Petzlarstraße 1b  
Telefon + Fax  
(03 64 23) 6 04 88

**PFISTER BAU**

*Ihr Partner rund um's Haus!*  
in Sachen Putz, Beton, Gerüstbau  
Maurerarbeiten, Altbausanierung  
Wärmedämmung, Schornsteinbau

**i**

**www.wittich.de**  
**Anzeigen  
werbung**

## Ausbildung an der tba Akademie Bamberg

### Juristische Neuigkeiten zur Umstellung der Berufsbezeichnung

-Anzeige-

Auch ohne Abitur!

Die tba Akademie Bamberg setzt Maßstäbe auf dem Bildungsweg  
zur berufsmäßigen Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung im Bereich der  
Psychotherapie

Wer mit offenen Augen durch das Leben geht, kann schon im täglichen Leben  
bemerken, wie die sozialen Kontakte immer mehr verarmen und immer mehr  
Menschen psychische oder psychosomatische Problematiken aufweisen –  
und die Dunkelziffer ist enorm hoch.

Eine Vielzahl von Personen tragen den Wunsch in sich helfend tätig zu werden.  
Oftmals kommen sie aus sozialen Berufen oder sind erste Ansprechpartner  
für ihre Freunde und Bekannten. Sie wissen, dass der Bedarf an gut  
ausgebildeten Therapeuten enorm hoch ist und der Bedarf kontinuierlich  
steigt.

Bislang jedoch war es den meisten der interessierten Personen unbekannt,  
dass es die interessante Möglichkeit gibt, auf dem zweiten Bildungsweg die  
berufsmäßige Ausübung der Psychotherapie zu erlernen und die staatliche  
Zulassung zur berufsmäßigen Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung im  
Bereich Psychotherapie durch die staatliche Überprüfung und Zulassung durch  
die Kreisverwaltungsbehörde zu erwerben.

der Bundesrepublik Deutschland gibt es zwei Wege, die es ermöglichen  
die staatliche Zulassung nach den entsprechenden erfolgreichen Überprüfungen  
zu erhalten um die Psychotherapie berufsmäßig ausüben zu können:  
Das Universitätsstudium, das die Absolventen nach bestandener Dipl.-Arbeit  
zum Diplom in Psychologie führt und der Bildungsweg nach dem Heilpraktikergesetz,  
der die Absolventen nach staatlicher Überprüfung zur staatlichen  
Zulassung zur berufsmäßigen Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung im  
Bereich Psychotherapie führt.

Beide Berufsgruppen haben nach den entsprechenden erfolgreichen Überprüfungen die staatliche Erlaubnis, die Heilkunde auf dem Gebiet der Psychotherapie auszuführen.

Der Diplompsychologe auf der Grundlage des Psychotherapeutengesetzes und der Absolvent der staatlichen Überprüfungen auf der Grundlage des Heilpraktikergesetzes.

Beide Berufsgruppen weisen jedoch deutliche Unterschiede bezüglich der Tätigkeitsschwerpunkte in der psychotherapeutischen Tätigkeit auf.

Wo die Absolventen der Universitätstudienfächer primär mit den kassenärztlichen Regelverfahren (Verhaltenstherapie und Psychoanalyse) tätig sind, liegt der Tätigkeitsschwerpunkt der Absolventen des zweiten Bildungsweges primär in den Verfahren der modernen freien Psychotherapie und bezieht verschiedenste lösungsorientierte Therapieverfahren mit ein.

Den Hilfe suchenden Klientel muss die Möglichkeit gegeben werden den entsprechenden geeigneten therapeutischen Behandler so zu wählen, dass dessen Tätigkeitsschwerpunkte für die vorliegende Symptomatik die optimale Lösung versprechen.

Aus diesem nachvollziehbaren Grund war es dem Gesetzgeber und beiden Berufsgruppen daran gelegen, eine eventuell bestehende Verwechslungsgefahr der beiden Berufsgruppen auszuschließen. Das ausschlaggebende Kriterium für die Verwechslungsgefahr waren die Berufsbezeichnungen der beiden Berufsgruppen.

Da die tba Akademie Bamberg federführend die Interessen der Berufsgruppe dieses Bildungsweges nicht nur inhaltlich, sondern auch rechtlich vertritt,

wurde beschlossen, diesbezüglich eine länderübergreifende Regelung der Berufsbezeichnung aufzugreifen und in der tba Akademie Bamberg einzuführen und die Berufsbezeichnung FachtherapeutIn für Psychotherapie nach dem Heilpraktikergesetz zu ersetzen. Als Konsequenz dieses Beschlusses wird eine Verwechslungsgefahr der beiden Berufsgruppen definitiv ausgeschlossen.

Wir freuen uns, Ihnen hiermit die neue Berufsbezeichnung der Absolventen des zweiten Bildungsweges der tba Akademie Bamberg vorstellen zu dürfen:

Staatlich zugelassen zur  
berufsmäßigen Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung  
für den Bereich der Psychotherapie  
als

Psychotherapeutische/r HeilpraktikerIn tba

staatlich zugelassen zur berufsmäßigen Ausübung der Heilkunde ohne  
Bestallung im Bereich Psychotherapie durch die Kreisverwaltungsbehörde

In der neuen Berufsbezeichnung wird die Wortkombination "nach dem Heilpraktikergesetz" zusammengezogen in das Wort Heilpraktiker, wodurch ausgedrückt werden soll, dass die staatliche Zulassung zur berufsmäßigen Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung im Bereich Psychotherapie auf der Grundlage des Heilpraktikergesetzes erfolgt. Die tba Akademie Bamberg sieht dies durchaus kritisch, sind ihre Absolventen doch ausschließlich Therapeuten, die ausschließlich psychotherapeutisch intervenieren und die ausdrücklich die staatliche Zulassung der berufsmäßigen Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung auf dem Gebiet der Psychotherapie erwerben, schließt sich jedoch nach längerem Bedenken der Meinung der Länder an, dass hierdurch wohl am ehesten eine, wenn auch noch so entfernte Verwechslungsgefahr für das unbedarfe Klientel ausgeschlossen werden könnte.

Auf der anderen Seite entsteht für die Absolventen der tba Akademie Bamberg der immens wichtige und angenehme Nebeneffekt, dass diese neue Berufsbezeichnung deutlicher als je zuvor darauf hinweist, dass die erfolgreichen Absolventen die staatliche Zulassung zur berufsmäßigen Ausübung der Psychotherapie durch die Kreisverwaltungsbehörde erworben haben und dadurch ihrem Klientel ihren staatlich zugelassenen Status kompetent kommunizieren können und dadurch noch deutlicher auf ihre Kernkompetenzen hinweisen können.

Kurzum: Die tba Akademie Bamberg begrüßt die Einführung der neuen Berufsbezeichnung, und wir möchten Sie auf diesem Weg von dieser wichtigen Änderung informieren, die dazu beiträgt, dass der Bildungsweg zur staatlichen Überprüfung nach dem Heilpraktikergesetz immer mehr Menschen bekannt wird, die sich professionell und kompetent der berufsmäßigen Ausübung der Psychotherapie widmen möchten.

Bei entsprechender Eignung und Einsatz mit Herz und Verstand, dürfen Sie sich darauf freuen, eine Ausbildung an der tba Akademie Bamberg zu absolvieren, welche die staatliche Zulassung der Regierung erhalten hat Sie kompetent und verantwortungsbewusst auf die staatlichen Überprüfungen und auf Ihre neue berufliche Aufgabe vorzubereiten, nämlich der berufsmäßigen Ausübung der Psychotherapie.

Mehr Informationen zur Ausbildung unter [www.tba-akademie.de](http://www.tba-akademie.de)  
oder in der Bewerberbetreuung der tba Akademie Bamberg  
Fon 0951/ 50 989 50

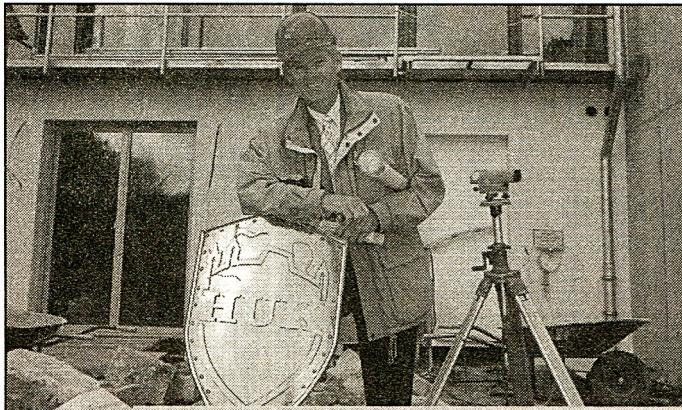
**Dächer von**   
**christoph gruß**  
 Dachdecker · Zimmerer · Klempner

07768 Gumperda • Am Sande 1  
 Tel. 03 64 22 / 64 60 • Fax 64 64 2  
 e-mail: daeher\_von\_gruss@t-online.de • www.daeher-von-gruss.de

## Gute Preise, gute Ausbildung...

**RiCCS**  
**FAHRSCHULE**

Kahla · August-Bebel-Straße 13  
 Tel. 5 01 54 od. 01 70 / 828 58 14  
 Unterricht Di. und Do. ab 18.00 Uhr (od. nach Vereinbarung)  
 Anmeldung Mo. 17.00 bis 19.00 Uhr, Mi. 16.00 bis 18.00 Uhr od. telefonisch  
 Ruck-Zuck-Ferienkurs: Do., den 13. Oktober 2005, 18.00 Uhr



### Abgeschafft: Gesetzliche Rente bei Berufsunfähigkeit

– Schließen Sie jetzt Ihre Versorgungslücke mit der Premium BUZ (Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung)



Weitere Informationen von:

### Kundendienstbüro Patricia Müller

07743 Jena • Grietgasse 6  
 Tel. 0 36 41 / 82 12 50 • Fax 0 36 41 / 23 10 36

### Vertrauensmann Ulrich Birkner

07768 Kahla • Storchenheim 6  
 Tel. 03 64 24 / 5 44 59 • Fax 5 44 61  
 Handy 01 74 / 3 40 30 75  
 E-Mail: Birkner@hukvm.de

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 18.00 - 20.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung



**HUK-COBURG**  
 Da bin ich mir sicher

## MayFarben

— GETRÄNKEMARKT · GARTENBEDARF —

Oberbachweg 14 b • Kahla • Tel. 03 64 24 / 5 24 44 • Fax 5 20 20  
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 18 Uhr, Samstag 8.30 - 12.00 Uhr

**10 Jahre Generalagentur  
 Frank & Sabine Haase**

**Basler Securitas**  
 Versicherungen

Kfz-Versicherung mit Bonussystem

(z.B. Treuerabatt,  
 neue Zweitwagen-Sondereinstufung bis 55 %)

Ortsstraße 50 07768 Reinstädt Tel.: 03 64 22 / 6 00 02



**Anzeigenwerbung**  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

### LBS-Tipps zum Renovieren und Modernisieren: Chancen auf Energie- und Kosteneinsparung

-Anzeige-

Altbaubesitzer müssen regelmäßig renovieren, um den Wert ihrer Immobilie zu erhalten. In bestimmten Zeitabständen gilt es außerdem zu modernisieren, damit ein zeitgemäßer Wohnkomfort gewahrt bleibt. Renovierungs- und Modernisierungsmaßnahmen sind der günstigste Zeitpunkt für Verbesserungen des Wärmeschutzes. Denn der Mehraufwand für die Wärmedämmung ist relativ gering und amortisiert sich rasch durch die eingesparten Heizkosten. Abhängig vom energetischen Ausgangszustand des Gebäudes können die Wärmeverluste Schritt für Schritt bis zu 80 % gesenkt werden.

Energieparendes Renovieren und Modernisieren senkt nicht nur die Betriebskosten des Hauses; das investierte Geld bringt, so die LBS Landesbausparkasse, dem Hauseigentümer weitere Vorteile:

- Das Gebäude ist durch die Wärmedämmung besser vor Bauschäden geschützt.
- In gut gedämmten Räumen herrscht ein gesundes und behagliches Wohnklima.
- Der Wert der Immobilie steigt.

Witterungseinflüsse von Sonne, Wind, Regen, Eis und Schnee sowie schwankende Außentemperaturen lassen die Außenbauteile eines Hauses schneller altern als andere Bauteile. Im Laufe der Zeit werden Dach und Fenster undicht, oder es zeigen sich Risse im Außenputz. An diesen Stellen eindringende Feuchtigkeit kann dann zu weiteren Bauschäden führen.

Sichtbare Schäden an einem Außenbauteil sind meist Anlass für den Hausbesitzer, eine komplette Erneuerung oder zumindest eine umfassende Instandsetzung vorzunehmen. Dabei sollte er auch stets die Möglichkeit nutzen, zusätzlich den Wärmeschutz zu verbessern. Da bei der Instandsetzung ohnehin Grundkosten anfallen, ist die zusätzliche Wärmedämmung besonders wirtschaftlich:

- Wird die Fassade neu verputzt, muss in jedem Fall ein Gerüst aufgestellt und ein neuer Außenputz aufgetragen werden. Die Mehrkosten für die Wärmedämmung der Fassade beschränken sich auf das Dämmmaterial und seine Anbringung. Oft erspart die Dämmung sogar das Abschlagen des Altputzes.
- Wenn das Dach neu eingedeckt werden soll, kann mit geringem Aufwand die Dämmung im Bereich der Sparren und im Belüftungsraum der Dachschrägen verbessert werden. Die Zusatzkosten für den erhöhten Wärmeschutz betragen meist weniger als 50 % der Kosten der neuen Dacheindeckung.
- Sollen die Fenster erneuert werden, ist auf jeden Fall auf einen guten U-Wert zu achten.

**MRV**



www.metallicycling-veit.de

### Entsorgungsfachbetrieb

#### Ankauf Metalle/Schrott

- Barzahlung nach Tageshöchstpreis
  - Entkernung und Demontage
  - Containerstellung 7 - 40 m<sup>3</sup>
- Neu in Jena/LKW-Waage

Ankauf: Mo. - Fr. 7.00 - 17.00 Uhr

Mörsdorf: auch Sa. von 8.00 - 12.00 Uhr

07646 Mörsdorf • Auf dem Berg 100 • Tel. 03 64 28 - 4 06 60 • Fax 03 64 28 - 4 06 61

07749 Jena (Hinter Schlachthof) • Fritz-Winkler-Str. 2a • Tel.: 0 36 41 / 37 63 76

07751 Gera (Roßmann Bau) • Gessentalstraße 21 • Tel.: 01 72 / 1 08 37 41